

Haushalt 2012

Erläuterungen des Finanzausschuss-Vorsitzenden

Ich beginne meine Ausführungen zum Haushalt 2012 wie im Vorjahr mit einem Dankeschön, das ich an den Verfasser dieses umfangreichen Paketes richten möchte. Herr Neumann, wer Ihren Haushaltsentwurf mit den dazu verfassten Erläuterungen in Worten und graphischer Darstellung nicht versteht, dem ist nicht zu helfen. Eine solche Transparenz, natürlich auch mit Unterstützung der Technik, hat uns in der Vergangenheit meistens gefehlt. Wegen fehlender Vergleichsmöglichkeiten hat es damals bloß niemand gemerkt. Zusammen mit den schnellstens erstellten Protokollen und Ihrer Auskunftsfreudigkeit macht die Zusammenarbeit Spaß.

Auf nachstehende Positionen möchte ich besonders eingehen.

Im **Verwaltungshaushalt** haben wir mit € 5.038.000,-- in Einnahme und Ausgabe (Vorjahr inkl. Nachtrag: € 4.728.925,--) die 5-Millionengrenze geknackt. Der **Vermögenshaushalt** deutet mit € 442.900,-- in Einnahme und Ausgabe (Vorjahr inkl. Nachtrag: € 500.881,--) eine annähernd gleich bleibende Investitionstätigkeit an

Bei den **Steuerhebesätzen** ändert sich nichts.

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	260 v.H.
Grundsteuer B (andere Grundstücke)	260 v.H.
Gewerbsteuer	310 v.H.

Verwaltungshaushalt

Bei den **Steuereinnahmen** ergibt sich folgendes Bild:

Als größte Einnahmeposition sticht der Gemeindeanteil an der **Einkommensteuer** mit voraussichtlich € 1.714.500,-- (Vorjahr: € 1.671.000,--) ins Auge. Damit erhöht sich der Ansatz erneut um € 43.500,--.

Bei der **Gewerbsteuer** rechnen wir mit Einnahmen von € 1.150.000,--, somit € 50.000,-- mehr als 2011.

Leichte Zugewinne registrieren wir auch bei der **Grundsteuer A** € 23.500,-- (plus € 1.000), die **Grundsteuer B** klettert abermals um € 10.000,-- auf € 400.000,--.

Einen Rückgang verzeichnen wir bei den **Umsatzsteueranteilen** (€ 69.000 statt € 74.000).

Bei den **Schlüsselzuweisungen des Landes** geht es dagegen mit € 317.500,-- geht es dagegen um € 27.300,-- nach oben.

Verluste müssen wir bei den **Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich** hinnehmen (von € 200.000,-- auf € 170.700,--).

An **Konzessionsabgabe für Strom** von der E.ON klettert von € 125.000,-- auf € 135.000,--.

Auf der Ausgabenseite dominieren die Umlagen, die hier noch einmal den Zahlen aus dem Nachtragshaushalt 2011 gegenüber gestellt werden.

Kreisumlage	€ 1.348.700,-- (plus € 125.500,--)
Amtsumlage	€ 466.900,-- (plus € 15.200,--)
Gewerbsteuerumlage	€ 260.000,-- (plus € 11.000,--).

Für **Schulen und Kindergärten** wurden Ausgaben in folgender Höhe angesetzt:

Schulen:

Gymnasien (Schulkostenbeiträge)	€ 156.000,--
Regionalschule (Verbandsumlage)	€ 157.000,--

Grundschule (netto)	€ 248.600,--
Betreuungsschule	€ 13.500,--
Gemeinschaftsschulen (Schulkostenbeitr.)	€ 80.000,--
Förderschulen (Schulkostenbeiträge)	€ 35.000,--
Gesamt	€ 690.100,-- (Vorjahr € 551.300,--)

Der Trend zu auswärtigen Schulen ist weiterhin ungebrochen, was sich schon jetzt in höheren Kosten niederschlägt und uns in Zukunft aufgrund der neuen Richtlinien vor echte Probleme stellen kann.

Kindergärten:

DRK-Kinderhaus Moorrege	€ 208.200,-- (inkl. Mietwert von € 30.500,--)
Ev.-luth. Kindergarten	€ 128.300,-- (inkl. Tilgung Darlehen)
DRK-Waldkindergarten	€ 31.300,--
Kostenausgleich für auswärtig untergebrachte Kinder	€ 29.000,--
Gebäudeunterhaltung + Gemeindearbeiter	€ 5.400,--
Sozialstaffel	€ 3.000,--
Gesamt	€ 405.200,-- (Vorjahr € 388.800,--)

Die **Sozialhilfekosten** (Grundsicherung) sollen nach dem Etat auf € 35.000,-- steigen.

Vermögenshaushalt

Folgende Investitionen sind für 2012 vorgesehen:

Bewegliches Vermögen für die Feuerwehr	€ 23.000,--
Fahrzeuggarage Feuerwehr	€ 45.000,--
Grundschule u. Turnhalle Erwerb von beweglichem Vermögen	€ 11.500,--
Schulküche Grundschule	€ 25.000,--
Mobiliar Schulküche	€ 3.000,--
Sanierung Entwässerung Schulhof	€ 26.000,--
Fenstersanierung, Oberlichter, Fluchttür, Heizung DRK-Kinderhaus	€ 32.500,--
Regenwassernutzungsanlagen	€ 5.000,--
Verbesserung Fußwege	€ 10.000,--
Bushaltestelle	€ 6.000,--
Straßenbeleuchtung Birkenweg und Teil Klinkerstraße	€ 20.000,--
Ersatzbeschaffung Mobiliar Versammlungsstätte Himmelsberg	€ 15.000,--
Sanierung Wohnung alte Schule	€ 140.000,--
Einfriedigung Containerstellplätze	€ 10.000,--
Bauhof Erwerb von beweglichem Vermögen	€ 3.000,--
	€ 375.000,--

Die **Schulden** werden am Ende des Jahres nach planmäßiger Tilgung € 56.901,-- betragen. .

Die **Rücklagen** erreichen zum 1.1.12 folgende Höhe:

Allgemeine Rücklage	€ 751.803,--
zzgl. Sollüberschuss aus 2011,	
Abschreibungsrücklagen (Ortsentwässerung und Kegelbahn)	€ 459.213,--

Gebührenausschleichsrücklagen
Gesamt

€ 81.002,--
€ 1.250.267,--

Langsam wird es schon zur Gewohnheit, dass auch 2011 wieder eine **Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt** getätigt werden kann, die mit € 222.800,-- deutlich über den Pflichtzuführungen (Tilgungsleistung und Zuführung zu den Abschreibungsrücklagen Ortsentwässerung und Kegelbahn) liegt.
Der Finanzausschuss schlägt einstimmig vor, den Haushalt 2012 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Finanzausschussvorsitzender

